

2. Juni 2026

## American Rheinmetall kündigt Investitionsinitiative in Höhe von 41 MioUSD an, Anlagenverfügbarkeit und Produktionskapazitäten der US-Rüstungsindustrie sollen gesteigert werden

American Rheinmetall hat eine strategische Investitionsinitiative in Höhe von 41 MioUSD für seine Produktionsstätten in Michigan, Ohio und Maine angekündigt, um die Produktionskapazitäten zu erweitern, die Fertigungsinfrastruktur zu modernisieren, die Widerstandsfähigkeit der heimischen Lieferkette zu stärken und die Lieferzeiten für wichtige Modernisierungsprogramme der US-Verteidigungsindustrie zu verkürzen.



Die Investitionen bauen auf die etablierten Produktionsstandorte von American Rheinmetall in den USA auf und nutzen vorhandene Anlagen, qualifizierte Arbeitskräfte, erprobte Produktionsprozesse sowie bestehende Lieferantennetzwerke, um die nationalen Verteidigungsprioritäten unmittelbar operativ zu unterstützen. Zu den wichtigsten Programmen, die durch diese Investitionen unterstützt werden, gehören das XM30-Kampffahrzeug der US-Armee, die Mobile Tactical Cannon (MTC), der Common Tactical Truck (CTT) und der Common Autonomous Multi-Domain Launcher (CAML) sowie die Produktion kritischer Raketen, Subsysteme und Komponenten für die Kampfmobilität.

„In einer Zeit, in der Geschwindigkeit, Skalierbarkeit und Sicherheit von entscheidender Bedeutung sind, verschafft die Erweiterung bestehender Kapazitäten einen entscheidenden Vorteil,“ sagt Matt Warnick, CEO, American Rheinmetall. „Diese Investitionen spiegeln unser langfristiges Engagement wider, die US-Streitkräfte zu unterstützen und die heimische Verteidigungsindustrie zu stärken. Durch die Modernisierung und den Ausbau der bereits vorhandenen, bewährten Infrastruktur sind wir in der Lage, schneller zu reagieren, die Produktion effektiver zu skalieren und die entscheidenden Systeme und Komponenten zu liefern, die zur Erfüllung der sich wandelnden Anforderungen an die nationale Sicherheit erforderlich sind.“

Bislang wurden bereits rund 12 MioUSD der Investitionen durch abgeschlossene Anlageninstallationen und Modernisierungsmaßnahmen getätigt. Weitere 26 MioUSD werden derzeit im Rahmen laufender Anlagenbeschaffungen, Automatisierungsinitiativen, Modernisierungsmaßnahmen und Projekten zur

### ► Keyfacts

- American Rheinmetall investiert 41 MioUSD in sechs US-Produktionsstätten; Ziel: Ausbau Produktionskapazitäten im Verteidigungsbereich, Modernisierung der Betriebsabläufe und Stärkung der Widerstandsfähigkeit der Lieferkette.
- Die Investitionsinitiative beschleunigt die Vorbereitungen für Schlüsselprogramme wie XM30, MTC, CTT und CAML durch Nutzung vorhandener Fertigungsinfrastruktur und der Kompetenzen der Arbeitskräfte in den USA.
- Neue hochmoderne Fertigungsanlagen, Automatisierungstechnologien und Modernisierungen der Produktionsanlagen werden Produktionsgeschwindigkeit, Bearbeitungsgenauigkeit und skalierbare Kapazitäten zur Bewältigung von Spitzenauslastungen steigern, um die US-Streitkräfte und die heimische Industrie zu unterstützen.

### ► Kontakt

#### Oliver Hoffmann

Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Rheinmetall AG  
Tel.: +49 211 473 4748  
oliver.hoffmann@rheinmetall.com

#### US Media Contact

Danielle Callender  
American Rheinmetall  
Tel.: +1 207 292 8895  
danielle.callender@rheinmetall-us.com

### ► Social Media

- ✕ @Rheinmetallag
- 📷 @Rheinmetallag
- 📺 Rheinmetall
- ▶ Rheinmetall

Produktionserweiterung investiert, wobei die verbleibenden Investitionen im Laufe dieses Jahres getätigt werden sollen.

### **Beschleunigung der Produktion durch bestehende Infrastruktur**

American Rheinmetall's Investitionsstrategie legt den Schwerpunkt auf die Erweiterung und Modernisierung bestehender Anlagen statt auf den Bau völlig neuer Anlagen. Dieser Ansatz verkürzt die Zeit bis zur Produktionsaufnahme erheblich und gewährleistet gleichzeitig die Qualität, Zuverlässigkeit und Umsetzungssicherheit, die für missionskritische Verteidigungssysteme erforderlich sind.

Ziele der Investitionen sollen sein:

- schneller Produktionsausbau bei Artillerie-, Kampf- und taktischen Radfahrzeugplattformen sowie deren Komponenten
- höhere Produktionsleistung
- Erweiterung der Produktionskapazitäten für kritische Kampffahrzeuge und Mobilitätssysteme
- Verbesserte Kapazitäten der Präzisionsfertigung im Bereich der Raketentechnik und der Subsystemintegration
- Verstärkte Beschaffung im Inland und Stärkung der Widerstandsfähigkeit der industriellen Basis
- Größere Flexibilität in der Fertigung und höhere Kapazitäten zur Bewältigung von Produktionsspitzen in verschiedenen Produktbereichen im Verteidigungs- und Zivalsektor

### **Investitionen in fortschrittliche Fertigungstechnologien**

Zu den wichtigsten Neuzugängen im Maschinenpark gehört eine neue 65-Fuß-Brückenfräsmaschine vom Typ Dynomec des Herstellers FPT und ein großformatiges Bearbeitungszentrum, das in der Lage ist, komplette Fahrzeugkarosserien zu bearbeiten. Die Maschine soll American Rheinmetall in die Lage versetzen, den künftigen Bedarf an Produktionskapazitäten für das XM30-Kampffahrzeugprogramm der Armee zu decken, sollte das Unternehmen den Produktionsauftrag erhalten, sowie für andere Kampffahrzeugsysteme der nächsten Generation, die umfangreiche Kapazitäten für die Bearbeitung von Großbauteilen erfordern.

Zu den weiteren Investitionen gehören:

- Eine Zahnradschleifmaschine vom Typ Kapp ZE 800 zur Verbesserung der Fertigungspräzision bei Endantriebssystemen für Kampffahrzeuge
- Zwei neue 5-Achs-Bearbeitungszentren vom Typ FPT Dinox 350 zur Steigerung des Durchsatzes bei komplexen Bearbeitungen und zur Erhöhung der Fertigungsflexibilität
- Modernisierungen des Turmfertigungszentrums des Unternehmens zur Unterstützung der Integration moderner Kampffahrzeuge
- Eine neue Koordinatenmessmaschine (CMM) sowie Einrichtung eines hochmodernen Prüflabors zur Stärkung der Messtechnik und der Produktvalidierungskapazitäten
- Zwei 5-Achs-Bearbeitungszentren vom Typ Stinger 180 für die Präzisionsfertigung im Bereich der Raketentechnik
- Verbesserung von Pressen, Konstruktion von Maschinen, Modernisierung von Ketten- und Radfahrzeugen für den Verteidigungsbereich sowie Automatisierungsverbesserungen zur Unterstützung von Produktionslinien für Gummi-Raupenkettens mit doppeltem Verwendungszweck (zivile und militärische Anwendungen)

## **Unterstützung der Prioritäten bei der Modernisierung der Armee**

Die erweiterte Produktionspräsenz von American Rheinmetall unterstützt direkt die Modernisierungsziele der US-Verteidigung, indem sie die Entwicklung fortschrittlicher Fähigkeiten mit einer skalierbaren Anlagenverfügbarkeit in Einklang bringt.

Programme wie das MTC erfordern die Fähigkeit, schnell vom Prototypenbau in eine dauerhafte Serienproduktion überzugehen. Ebenso profitieren die Programme für das Kampffahrzeug XM30, das CTT und das CAML von Fertigungsanlagen, die bereits in Betrieb sind, über einsatzbereites Personal verfügen und tief in die industrielle Basis der US-Verteidigungsindustrie eingebunden sind.

„Bei der Modernisierung geht es nicht nur um Innovation – es geht um die Umsetzung,“ ergänzt Matt Warnick. „Unsere Investitionen stellen sicher, dass sich Leistungsfähigkeit und Kapazität gemeinsam weiterentwickeln – abgestimmt auf die Zeitpläne unserer Kunden, die betrieblichen Anforderungen und die langfristigen Bereitschaftsziele.“

## **Stärkung der industriellen Basis des US-Verteidigungssektors**

Parallel zu den Investitionen in die eigene Produktion legt American Rheinmetall weiterhin großen Wert auf die Zusammenarbeit mit kleinen Zulieferbetrieben und regionalen Produktionspartnern, um die heimischen Beschaffungsnetzwerke zu stärken und die Widerstandsfähigkeit der Lieferkette zu verbessern.

Die Investitionsstrategie des Unternehmens zielt nicht nur darauf ab, die eigenen Kapazitäten auszubauen, sondern auch einen Beitrag zur Stärkung der industriellen Basis zu leisten, die die langfristige Verteidigungsbereitschaft und die Ziele der nationalen Sicherheit unterstützt.

Indem American Rheinmetall auf der bestehenden Infrastruktur aufbaut, anstatt bei Null anzufangen, bietet das Unternehmen skalierbare, risikoarme Fertigungslösungen, die den heutigen betrieblichen Anforderungen gerecht werden und sich gleichzeitig an künftige Verteidigungsanforderungen anpassen lassen.

## **Rheinmetall in den Vereinigten Staaten**

Die Familie der Rheinmetall U.S.-Unternehmen umfasst American Rheinmetall in Auburn Hills, MI (HQ), Biddeford, ME, Lansing, MI, Lapeer, MI, Plymouth, MI, St. Marys, OH, und Vienna, VA, wie auch American Rheinmetall Munitions in Camden, AR, Texarkana, TX (Expal USA), Windham, ME, und Vienna, VA (HQ).

[www.rheinmetall-us.com](http://www.rheinmetall-us.com)